

Durchführungsweg Pensionsfonds

Stand: Ende Januar 2010

Monatsbericht Anlagestrategie "u55"

Anlageziele

Die Anlagestrategie "u55" steht den Versorgungsanwärtern im Rahmen der Ansparphase bis zur Vollendung des 55. Lebensjahres zur Verfügung. Sie setzt sich aus einem Fonds mit nachhaltigkeitsorientierten Aktien- und einem europäischen Rententeil, einem Sicherungsprodukt und freier Liquidität zusammen. Mit einer strategischen Aktienquote von über 50% nutzt diese Anlagestrategie die Chancen der zugrunde liegenden Aktienmärkte.

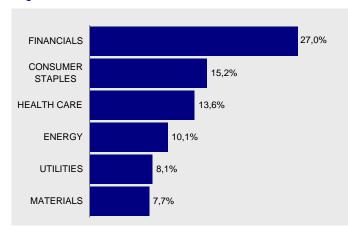
Wertentwicklung in %	
aktueller Monat	-2,1%
Laufendes Jahr	-2,1%
1 Jahr	8,3%
3 Jahre (p.a.)	-4,4%
seit Auflage	36,1%
seit Auflage (p.a.)	4,2%

Marktumfeld und -ausblick

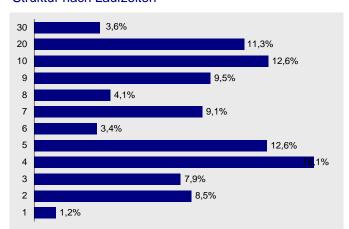
Die Aktienmärkte korrigierten im Januar. In Europa sind volkswirtschaftliche Ungleichgewichte von Land zu Land unterschiedlich ausgeprägt. Während Deutschland mit vergleichsweise stabilen Fundamentaldaten aufwarten kann, erscheinen Spanien, Griechenland, Irland und Portugal aufgrund verschärfter Kreditbedingungen und einem schwachen Immobilienmarkt besonders gefährdet.

Aktien Renten

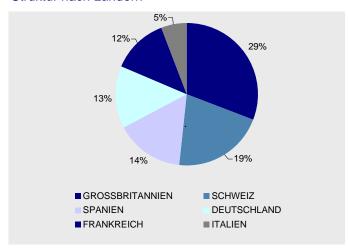
6 größte Branchen



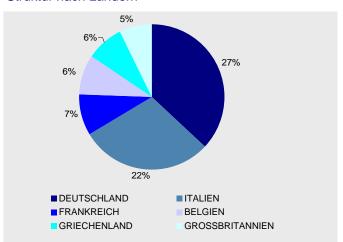
Struktur nach Laufzeiten



Struktur nach Ländern



Struktur nach Ländern



10 größte Werte

NESTLE SA-REGISTERED	NOVARTIS AG-REG SHS
HSBC HOLDINGS PLC	ASTRAZENECA PLC
TOTAL SA	TELEFONICA S.A.
BANCO SANTANDER SA	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGE
ROCHE HOLDING AG-GENUSSC	BRITISH AMERICAN TOBACCO

Kennzahlen / Kosten

MODIFIED DURATION (ohne Kasse)	6,5
DURCHSCHN. RESTLAUFZEIT IN JAHREN	8,2
Ausgabeaufschlag in Prozent:	0,0
Verwaltungsvergütung in Prozent des Anlagevolumens p.a.:	0,7





Durchführungsweg Pensionsfonds

Monatsbericht Anlagestrategie "55+"

Stand: Ende Januar 2010

Die Anlagestrategie "55+" steht den Versorgungsanwärtern im	ć
Rahmen der Ansparphase nach der Vollendung des 55. Lebens	
jahres und vor der Vollendung des 58. Lebensjahres zur	1
Verfügung. Sie setzt sich aus einem Fonds mit	3
nachhaltigkeitsorientierten Aktien- und einem europäischen	S
Rententeil, einem Sicherungsprodukt und freier Liquidität	
zusammen. Mit einer Aktienquote von bis zu 50% profitiert diese	
Anlagestrategie sowohl vom Wachstum der Aktienmärkte als	
auch vom Ertrag festverzinslicher Wertpapiere.	

Wertentwicklung in %	absolut
aktueller Monat	-0,3%
Laufendes Jahr	-0,3%
r 1 Jahr	6,6%
t 3 Jahre (p.a.)	0,3%
seit Auflage	23,7%
^t seit Auflage (p.a.)	2,9%

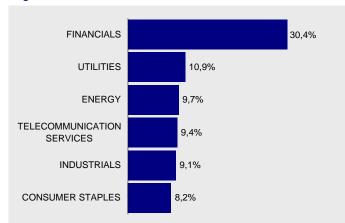
Marktumfeld und -ausblick

Die Aktienmärkte korrigierten im Januar. In Europa sind volkswirtschaftliche Ungleichgewichte von Land zu Land unterschiedlich ausgeprägt. Während Deutschland mit vergleichsweise stabilen Fundamentaldaten aufwarten kann, erscheinen Spanien, Griechenland, Irland und Portugal aufgrund verschärfter Kreditbedingungen und einem schwachen Immobilienmarkt besonders gefährdet.

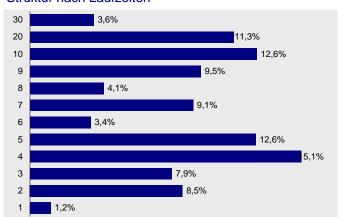
Aktien Renten

6 größte Branchen

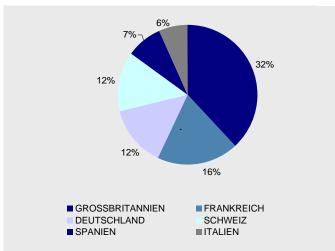
Anlageziele



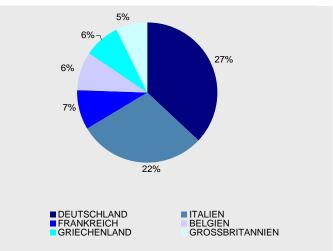
Struktur nach Laufzeiten



Struktur nach Ländern



Struktur nach Ländern



10 größte Werte

BAY.MOTOREN WERKE AG	AKZO NOBEL
CRH PLC	BASF SE O.N.
MICHELIN NOM.	BCO BIL.VIZ.ARG.NOM.
TELEFONICA INH.	SCHNEIDER ELEC. INH.
TELECOM ITALIA EO	UNILEVER CVA EO

Kennzahlen / Kosten

MODIFIED DURATION (ohne Kasse)	6,5
DURCHSCHN. RESTLAUFZEIT IN JAHREN	8,2
Ausgabeaufschlag in Prozent:	0,0
Verwaltungsvergütung in Prozent des Anlagevolumens p.a.:	0,7



Durchführungsweg Pensionsfonds

Stand: Ende Januar 2010

Monatsbericht Anlagestrategie "58+"

Anl	lag	ezi	el	е

Die Anlagestrategie "58+" steht den Versorgungsanwärtern im Rahmen der Ansparphase nach der Vollendung des 58. Lebensjahres zur Verfügung. Sie setzt sich aus einem Sicherungsprodukt und der kurzfristigen Renten- bzw. Geldmarktanlage zusammen. In dieser Strategie erfolgt keine Anlage in Aktien und somit ist die Strategie "58+" auf die Minimierung des Anlagerisikos und rein stetigen Wertzuwachs ausgerichtet.

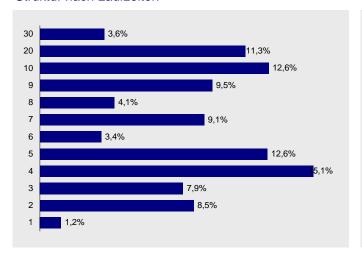
	Wertentwicklung in %	
,	aktueller Monat	0,2%
•	Laufendes Jahr	0,2%
	1 Jahr	3,8%
	3 Jahre (p.a.)	3,7%
	seit Auflage (p.a.)	3,1%

Marktumfeld und -ausblick

Die Aktienmärkte korrigierten im Januar. In Europa sind volkswirtschaftliche Ungleichgewichte von Land zu Land unterschiedlich ausgeprägt. Während Deutschland mit vergleichsweise stabilen Fundamentaldaten aufwarten kann, erscheinen Spanien, Griechenland, Irland und Portugal aufgrund verschärfter Kreditbedingungen und einem schwachen Immobilienmarkt besonders gefährdet.

Renten

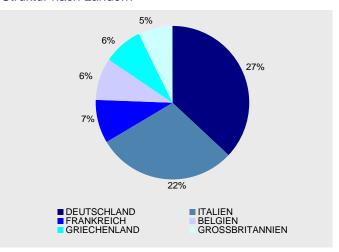
Struktur nach Laufzeiten



Kennzahlen

MODIFIED DURATION (ohne Kasse)	6,5
DURCHSCHN. RESTLAUFZEIT IN JAHREN	8,2

Struktur nach Ländern



Kosten

Ausgabeautschiag in Prozent:	0,0
Verwaltungsvergütung in Prozent des Anlagevolumens p.a.:	0,7